### 4237 a

## Beschluss des Kantonsrates über die Erhöhung des Auslandhilfe-Rahmenkredites 2003 bis 2006 zu Gunsten der Opfer der Flutkatastrophe vom 26. Dezember 2004 in Südostasien

1	(vom												١	
١	VOIII	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠,	

#### Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in einen Antrag des Regierungsrates vom 2. Februar 2005 und den Antrag der Finanzkommission vom 14. April 2005,

#### beschliesst:

- I. Der mit Beschluss des Kantonsrates vom 23. Juni 2003 gewährte Rahmenkredit für die Auslandhilfe für den Zeitraum 2003 bis 2006 von Fr. 12 000 000 wird zu Lasten des Lotteriefonds um Fr. 2 000 000 auf Fr. 14 000 000 erhöht.
- II. Dieser zusätzliche Betrag von Fr. 2 000 000 ist bestimmt für Projekte zum Wiederaufbau nach der Flutkatastrophe vom 26. Dezember 2004 in Südostasien oder für Projekte in anderen Krisengebieten, die in Folge der Konzentration der Spendenflüsse auf das Tsunami-Gebiet Spendenausfälle zu verzeichnen haben.

# Minderheitsantrag Theo Toggweiler, Werner Bosshard, Hansueli Züllig und Ernst Züst:

II. Dieser zusätzliche Betrag von Fr. 2 000 000 ist ausschliesslich für Projekte zum Wiederaufbau nach der Flutkatastrophe vom 26. Dezember 2004 in Südostasien bestimmt.

<sup>\*</sup> Die Finanzkommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Werner Bosshard, Rümlang (Präsident); Stefan Feldmann, Uster; Julia Gerber Rüegg, Wädenswil; Regula Mäder-Weikart, Opfikon; Dr. Theo Toggweiler, Zürich; Natalie Vieli-Platzer, Zürich; Dr. Beat Walti, Erlenbach; Katharina Weibel, Seuzach; Erika Ziltener, Zürich; Hansueli Züllig, Zürich; Ernst Züst, Horgen; Sekretärin: Dr. Evi Didierjean.

- III. Der Regierungsrat bewilligt die einzelnen Projektbeiträge. Diese dürfen Fr. 400 000 pro Projekt nicht übersteigen.
  - IV. Mitteilung an den Regierungsrat zum Vollzug.

Zürich, 14. April 2005

Im Namen der Finanzkommission

Der Präsident: Die Sekretärin: Werner Bosshard Dr. Evi Didierjean